



Pressemitteilung

Baiersbronn-Obertal, 28.06.2019

## Im Freibad Obertal ist der neueste Laien-Defibrillator montiert

Das Freibad Obertal in Baiersbronn ist ab sofort herzsicher. Dafür hat die Björn Steiger Stiftung zusammen mit Partnern vor Ort gesorgt und einen Laien-Defibrillator (AED = Automatisierter Externer Defibrillator) im Außenbereich des Bads, nahe der Duschanlagen, installiert. Michael Müller, Projektmanager der Björn Steiger Stiftung, traf sich zur Übergabe des AED-Geräts mit Baiersbronns Bürgermeister Michael Ruf, dem Bäder-Betriebsleiter Josef Dettling und Bademeister Volker Pietrowski. Auch Petra Waltersbacher von der Franz Waltersbacher GmbH, die unter anderem Gas- und Kanalanschlüsse, Straßenbaumaßnahmen sowie Außenanlagen realisiert und die Anschaffung des AED-Geräts gesponsert hat, war mit dabei.

„Wir freuen uns sehr, dass wir zusammen noch einen weiteren Schritt in Richtung Herzsicherheit gegangen sind“, sagte Müller im Rahmen der Übergabe. „Wir möchten all unseren Partnern vor Ort danken, dass das Projekt im Landkreis Freudenstadt von allen Seiten so gut aufgenommen und von so vielen Schultern getragen wird.“ Der Herztod fordert in Deutschland rund 100.000 Opfer pro Jahr. Dabei haben Betroffene eine realistische Überlebenschance, wenn schnell Erste Hilfe geleistet wird. Pro Minute sinkt die Überlebenschance nach Eintreten des Herzstillstands um zehn Prozent, wenn überhaupt keine Erste Hilfe erfolgt. Dagegen liegt die Überlebenschance bei realistischen 50 bis 70 Prozent, wenn Ersthelfer sofort nach dem Stillstand mit einer Herzdruckmassage beginnen und ein Laien-Defibrillator innerhalb der ersten drei Minuten zum Einsatz kommt. Solch ein AED-Gerät bringt mithilfe von Stromimpulsen und in Kombination mit einer Herzdruckmassage ein aus dem Takt geratenes Herz wieder in den richtigen Rhythmus.

Die Björn Steiger Stiftung macht den Landkreis Freudenstadt seit Oktober 2016 herzsicher. Zusammen mit Partnern vor Ort sorgt sie dafür, dass an gut und schnell zugänglichen Orten Laien-Defibrillatoren aufgestellt sind. Darüber hinaus werden Schulungen angeboten, bei denen die Einwohner des Landkreises Reanimationstechniken wie die Herzdruckmassage und den Einsatz eines AED-Geräts lernen. Mit bereits über 120 öffentlich aufgestellten Laien-Defibrillatoren und schon vielen durchgeführten Schulungen ist im Landkreis Freudenstadt die Chance groß, dass im Notfall ein Ersthelfer bereitsteht. Bei Bedarf kommen allerdings weitere AED-Standorte hinzu - wie nun im Freibad Obertal.

Projektmanager Müller dankte der Franz Waltersbacher GmbH als Sponsor des AED-Geräts



ausdrücklich. „Für uns ist es ganz wichtig, dass wir engagierte Personen und Unternehmen finden, die dem Herztod zusammen mit uns den Kampf ansagen und die Aufstellung von Laien-Defibrillatoren finanziell unterstützen“, so Müller. In diesem Zusammenhang kündigte er an, dass noch weitere Bayersbronner Freibäder mit AED-Geräten ausgestattet werden sollen und dass hierfür Sponsoren gesucht werden.

## Björn Steiger Stiftung

Auf dem Heimweg vom Schwimmbad wurde der achtjährige Björn Steiger von einem Auto erfasst. Es dauerte fast eine Stunde bis der Krankenwagen eintraf. Björn starb am 3. Mai 1969 nicht an seinen Verletzungen, er starb am Schock. Seine Eltern Ute und Siegfried Steiger gründeten daraufhin am 7. Juli 1969 die Björn Steiger Stiftung als gemeinnützige Organisation mit dem Ziel die deutsche Notfallhilfe zu verbessern. Meilensteine dieses Engagements sind z. B. die Einführung des bundesweit einheitlichen und kostenfreien Notrufs 110/112, der Aufbau der Notruftelefonnetze an deutschen Straßen, die Einführung des Sprechfunks im Krankenwagen und der Aufbau der Luftrettung. Aktuelle Initiativen widmen sich insbesondere dem Kampf gegen den Herztod, der Breitenausbildung in Wiederbelebung, der Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für den Notfall, dem Frühgeborenenentransport und der Alarmierung von Ersthelfern per App.

Weitere Informationen:

Tobias Langenbach

Björn Steiger Stiftung  
Max-Eyth-Straße 7  
71364 Winnenden  
T +49 7195-30 55-215  
F +49 7195-30 55-912  
E [pressestelle@steiger-stiftung.de](mailto:pressestelle@steiger-stiftung.de)  
H [www.steiger-stiftung.de](http://www.steiger-stiftung.de)



WIR HELFEN LEBEN RETTEN



Dokumente und Bilder:

[https://www.steiger-stiftung.de/pressemitteilung/a-ART\\_357](https://www.steiger-stiftung.de/pressemitteilung/a-ART_357)



WIR HELFEN LEBEN RETTEN